

OmniVista 2500



OmniVista 2500 Network Management System

Das **Alcatel-Lucent OmniVista™ 2500 Network Management System** (NMS) bietet eine Fülle von Komponenten und Tools, die das Netzwerkgerätemanagement vereinfachen. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Netzwerkgeräte von Alcatel-Lucent oder einem anderen Anbieter stammen.

OmniVista 2500 NMS ermöglicht Administratoren die Überwachung der Netzwerkaktivität, die Konfiguration und Problembehebung für alle Geräte sowie die Bereitstellung und Verwaltung des gesamten Netzwerks über eine gemeinsame Plattform. OmniVista 2500 NMS vereinfacht in einer einzigen Anwendung die Bereitstellung und Verwaltung von Alcatel-Lucent Enterprise-Lösungen – von der Netzwerkverwaltung bis hin zur Netzwerksicherheit.

OmniVista 2500 NMS verfügt über eine echte Client/Server-Architektur, die mehreren Benutzern gleichzeitig den Zugriff auf die implementierten Dienste über einen Java-basierten Client oder Webbrowser-Anwendungen ermöglicht.

HAUPTVERKAUFSARGUMENTE

- **Vereinheitlichte, zusammenhängende Verwaltung und netzwerkweite Sichtbarkeit:** Bietet eine grafische Standard-Benutzeroberfläche für Netzwerkadministratoren und führt Überwachungs- und Konfigurationsvorgänge gleichzeitig per Tastendruck über mehrere Geräte hinweg aus. Die intuitive Benutzeroberfläche bietet umfassende Funktionen zur Konfiguration und Berichterstellung für alle Netzwerkaktivitäten und Ereignisse.
- **Skalierbare Architektur:** Möglichkeit mehrerer gleichzeitiger Client-Sitzungen, basierend auf einer erweiterbaren Architektur für umfassende Infrastrukturen. Somit kann die OmniVista 2500 NMS-Umgebung an das Netzwerk sowie das Budget des Benutzers angepasst werden.
- **Stapelverfahren:** Verwaltung von Gerätekonfiguration und Standardisierung mit automatisiertem CLI-Skripting. Der Ressourcen-Manager bietet eine Wiederherstellung der Gerätekonfiguration und eine automatische Wiederherstellung nach Ausfällen sowie Firmware-/Software-Upload für Versionsverwaltung und -steuerung.
- **Rollenbasierte Verwaltung mit Benutzernetzwerkprofil-Konfiguration:** Einschließlich Access Guardian, der OmniVista 2500 NMS-Komponente für die Netzwerksicherheitsverwaltung für Endbenutzer, einschließlich Authentifizierung, Konformitätsprüfung der Host-Integrität und Definition des Ressourcenzugriffs.



- **Richtlinienbasierter Ansatz für Netzwerkzugriffssteuerung und QoS:** OneTouch™- und Expert-Modi stehen zur Switch-übergreifenden Erstellung, Verteilung und Aktualisierung von Richtlinien von einem zentralisierten Framework aus zur Verfügung.
- **Zentralisierte Steuerung der Zugriffsrechte für Switch-Administration und der Anmeldeinformationen von Netzwerkadministratoren:** OneTouch-Setup zur Einrichtung von Benutzernamen und Passwort und eine aufgeteilte Verwaltung (Benutzeranmeldeinformation und Zugriffsrechte).
- **Quarantäne-Funktion im Netzwerk:** Nicht ordnungsgemäß arbeitende Geräte, die Sicherheitsrisiken und Bedrohungen darstellen, werden automatisch isoliert. Der 2500 NMS Quarantine Manager™ vereinfacht die Erkennung von Angriffen und entsprechende Benachrichtigungen durch eine konfigurierbare Erkennung von Auffälligkeiten im Datenverkehr (Traffic Anomaly Detection). Außerdem werden Durchsetzung und Definition der Netzwerk-Perimeter-Sicherheit vereinfacht.

WICHTIGSTE LEISTUNGSMERKMALE

- Zentralisierter, zusammenhängender Netzwerkbetrieb sowie Sicherheitsverwaltung mit gemeinsamem intuitiven Design
- Netzwerkweite Topologieansicht, einschließlich kontextabhängiger Integration mit Element-Manager
- Alarmüberwachung und Benachrichtigung mit erweiterten Filterfunktionen und intelligenten Respondern zur schnellen Reaktion und Problembehandlung

- Vereinfachte Bereitstellung von automatisiertem CLI-Skripting durch zentralisierte und automatische Netzwerkgerätekonfiguration
- Standortbasierte Fehlerbehebungs-Tools zur schnellen Lösung von Netzwerkverbindungsproblemen
- Backup und Wiederherstellung der Gerätekonfiguration und Verwaltung von Softwareversionen für das Konfigurationsmanagement
- Richtlinienbasierte Access Control List (ACL) und Quality of Service (QoS) zur Optimierung der Sprach- und Datenleistung und Zugriff auf Netzwerkressourcen im vereinfachten oder im Expertenmodus
- Zentralisierte Steuerung der Zugriffsrechte für die Netzwerkgeräte-Administration und der Anmeldeinformationen von Netzwerkadministratoren
- Globale Konfiguration von Benutzer-Netzwerk-Profilen und Sicherheit. Rollenbasierter Zugriff auf Ressourcen sowie Verwaltung von Anmeldeinformationen
- Vorlagentypischer Ansatz zur vereinfachten Konfiguration der Erkennung von Auffälligkeiten im Datenverkehr
- Netzwerk-Quarantäne zur Durchsetzung der Perimeter-Sicherheit mit automatischer Berücksichtigung potenzieller Bedrohungen
- Northbound-Schnittstelle/Webdienstschnittstellen zur einfachen Integration von Anwendungen mit IT-Steuerungsanwendungen (Eigenentwicklungen)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

OmniVista 2500 NMS-Server

- Red Hat Enterprise Linux ES
- Novell SUSE (32-bit und 64-bit)

Unterstützte Plattformen und Betriebssysteme

- Microsoft® Windows® 2008 (32-bit)
- Sun™ Solaris™ 2.10 (32-bit und 64-bit)
- Red Hat® Enterprise Linux® ES
- Novell® SUSE™ Linux (32-bit und 64-bit)

Unterstützte Browser

- Microsoft Internet Explorer® 7.0
- Mozilla® Firefox® 3.5

CPU-Mindestgeschwindigkeit und Speicherplatz

- Intel Pentium 4 mit mind. 2 GHz (für Windows und Linux)
- Sun UltraSPARC 5 oder höher (Sun Solaris)

CPU-Mindestgeschwindigkeit und Speicherplatz

- Intel® Pentium® 4 mit 2 GHz oder höher (für Windows und Linux)
- Sun UltraSPARC® 5 oder höher (Sun Solaris)

RAM-Mindestgröße und Speicherplatz

- Mind. 2 GB RAM
- 5 GB freier Festplattenspeicher

RAM-Mindestgröße und Speicherplatz

- Mind. 2 GB RAM
- 5 GB freier Festplattenspeicher
- OmniVista 2500 NMS-Client

Unterstützte Plattformen und Betriebssysteme

- Microsoft Windows Vista® Business
- Microsoft Windows XP Pro
- Sun Solaris 2.10 (32-bit und 64-bit)